

GIRA**Neues Gira Produktions-, Logistik- und Entwicklungszentrum****Vorbereitungen für den Umzug laufen auf Hochtouren**

Radevormwald, 4. Juli 2018. 22 Monate sind vergangen, seit mit dem symbolischen Ersten Spatenstich Mitte August 2016 die Bauarbeiten zum neuen Produktions-, Logistik- und Entwicklungszentrum der Gira Giersiepen GmbH & Co. KG (www.gira.de) im Osten Radevormwalds begonnen haben. Längst hat das moderne, dreiteilige Industriegebäude mit seiner prägnanten Fassade weithin sichtbar Kontur angenommen. Auch der Innenausbau im Erd- und ersten Obergeschoss geht derzeit in die Endphase der Fertigstellung. Die aufwändige Installation der komplexen technischen Gebäudeausstattung und der computergesteuerten Hightech-Logistikanlagen wurde Ende Mai abgeschlossen. Die letzten Arbeitsplätze in den Kommissionierungsbereichen des Hochregallagers und des automatischen Kleinteilelagers sind eingerichtet. Derzeit laufen dort finale Tests, um das Zusammenspiel von Software und Lagerlogistik abschließend zu optimieren. Im Produktionsbereich wird der Innenausbau im Juli beendet sein. „Wir befinden uns bereits auf der Zielgeraden“, erklärt Dietmar Daszkiewicz, Leiter des Facility Managements bei Gira, der gemeinsam mit Andreas Dürwald, dem Leiter Produktion und Logistik, das Bauprojekt im Unternehmen steuert. „Ende Juli bzw. Anfang August erfolgen die Bauabnahmen in Logistik und Produktion. Wenn sich dabei, wovon wir ausgehen, keine Notwendigkeit zu umfangreichen Nacharbeiten ergibt, werden wir diese Bereiche zur Nutzung übergeben.“

Eine Fabrik zieht um

Dementsprechend sind die Vorbereitungen für den Umzug schon vor Wochen angelaufen. Alle Arbeitsplätze und Produktionsanlagen in der Fertigung und Logistik werden vom Stammsitz in der Dahlienstraße an den knapp einen Kilometer entfernten neuen Standort in der

GIRA

Röntgenstraße wandern. „Im Prinzip verlegen wir hier eine komplette Fabrik und das Lager mit Wareneingang und Versand“, erklärt Andreas Dürwald. „Und das mehr oder weniger im laufenden Betrieb, denn unsere Kunden im In- und Ausland erwarten, dass wir sie weiterhin in gewohnter Qualität, also ohne zeitlichen Verzug beliefern.“ Daher erfolgt der Umzug von Maschinen, Material und Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern in genau aufeinander abgestimmten Etappen. Die ersten Gira Produkte sollen das neue Werk bereits im Oktober verlassen.

Offizielle Einweihung am 6. Oktober

Anfang nächsten Jahres wird mit der Produktentwicklung der vorerst letzte Unternehmensbereich ins neue Gira Werk übersiedeln. „Etwas später als geplant, denn durch Verzögerungen bei einem zentralen Lieferanten, der sich angesichts der guten Baukonjunktur hierzulande nicht auf die Schnelle ersetzen ließ, wird sich der Ausbau im zweiten Obergeschoss verzögern“, erläutert Dietmar Daszkiewicz. Zudem könnten die Außenanlagen infolge der Insolvenz der damit beauftragten Firma erst 2019 fertiggestellt werden.

Offiziell eingeweiht wird das neue Gira Produktions-, Logistik- und Entwicklungszentrum jedoch schon vorher. Am 6. Oktober wird das mittelständische Familienunternehmen mit seiner Belegschaft und geladenen Gästen am Standort in der Röntgenstraße feiern. „Dann werden wir das ‚Größte‘ hinter uns haben und mit dem Fest Einzug und Inbetriebnahme nicht groß in die Quere kommen“, freuen sich auch die beiden Projektleiter angesichts des inzwischen in Sichtweite befindlichen Endes des Großprojekts.

Bildunterschriften

Im Hochregallager und im automatischen Kleinteilelager ist die Anlagen-Infrastruktur bereits installiert: Die Fertigstellung des neuen Gira Produktions-, Logistik- und Entwicklungszentrum befindet sich nach knapp zweijähriger Bauzeit auf der Zielgeraden. (Foto: Gira)

GIRA

[\[180704_Gira_Umzug_01.jpg\]](#)

Bereit für den Einzug: Nach erfolgreicher Bauabnahme wird Gira ab August in Etappen alle Arbeitsplätze und Produktionsanlagen in der Fertigung und Logistik vom Stammsitz in der Dahlienstraße an den neuen Standort in der Röntgenstraße verlegen. (Foto: Gira)

[\[180704_Gira_Umzug_02.jpg\]](#)

Offizielle Einweihung des neuen Gira Produktions-, Logistik- und Entwicklungszentrums: Am 6. Oktober wird das mittelständische Technologieunternehmen mit seiner Belegschaft und geladenen Gästen am Standort in der Radevormwalder Röntgenstraße feiern. (Foto: Gira)

[\[180704_Gira_Umzug_03.jpg\]](#)

Über Gira

Die Gira Giersiepen GmbH & Co. KG (www.gira.de) mit Sitz in Radevormwald zählt zu den führenden Komplettanbietern intelligenter Systemlösungen für die elektrotechnische und vernetzte digitale Gebäudesteuerung. Mit seinen zahlreichen Entwicklungen prägt und beeinflusst das Familienunternehmen seit seiner Gründung im Sommer 1905 die Welt der Elektroinstallation und Gebäudesteuerung. Der zukunftssträchtigen Entwicklung zu intelligent vernetzten „Smart Building Systemen“ und zur Digitalisierung von Gebäuden hat Gira mit vielfältigen Innovationen wie etwa dem Gira HomeServer von Beginn an maßgebliche Impulse gegeben. Dabei stehen Gira Produkte und Lösungen für deutsche Ingenieurskunst, für Qualität „Made in Germany“, für nachhaltige Prozesse bei ihrer Herstellung und einen möglichst umwelt- und ressourcenschonenden Betrieb, für Perfektion in Form und Funktion – vor allem aber dafür, dass sie den Menschen das Leben ein Stück einfacher, komfortabler und sicherer machen. Nicht umsonst finden Schalter, Steuerungs-, Kommunikations- und Sicherheitssysteme von Gira heute in rund 40 Ländern Anwendung, etwa in der Hamburger Elbphilharmonie, im Olympia-Stadion in Kiew, im „Design Museum“ in London und im Banyan Tree Hotel in Schanghai. Dank des umfassenden Know-hows im Bereich Kunststofftechnik stellt Gira heute zudem komplexe

GIRA

Systemprodukte aus Kunststoff für die Medizintechnik her. Zur Gira Gruppe gehören darüber hinaus die Tochtergesellschaft Stettler Kunststofftechnik in Untersteinach bei Bamberg sowie die Beteiligungen Insta Elektro in Lüdenscheid, das Softwareunternehmen ISE in Oldenburg und das Start-up-Unternehmen Senic in Berlin. Zusammen erwirtschaften damit ca. 1.700 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter einen Jahresumsatz von mehr als 330 Millionen Euro.

Weitere Informationen:

Gira Unternehmenskommunikation

-Pressebüro-

KommunikationsKonsortium

Dr. Carsten Tessmer

Tel.: +49 40 2800 6583

gira@kommunikationskonsortium.com

Andreas Finke

Tel.: +49 173 729 3916

andreas.finke@gira.de

Mehr zum Unternehmen und zur intelligenten Gebäudetechnik von Gira erfahren Sie auch unter:

www.gira.de